

Erstinformation gemäß § 15 der Versicherungsvermittlerverordnung und gem. § 12 Finanzanlagenvermittlerverordnung sowie Erklärung zu nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen



L+P Versicherungs- und Finanzmakler GmbH
Augsburger Str. 1
87600 Kaufbeuren
Telefon: 08341/16362, Fax: 08341/7928
Email: kf@dr-ludwig-partner.de, Internet: www.dr-ludwig-partner.de

Amtsgericht Kaufbeuren: HRB 9089 / Geschäftsführer: Reinhard Eller, Manfred Göster

In Kooperation mit der Dr. Ludwig & Partner GmbH Versicherungsmakler (siehe Seite 4) und der BFL Beteiligungs GmbH (siehe Seite 7).

zugelassene Tätigkeit

- Versicherungsmakler mit einer Erlaubnis nach § 34d Abs. 1 der Gewerbeordnung (GewO)
- Finanzanlagenvermittler mit einer Erlaubnis nach § 34f Abs. 1, Satz 1, Nr. 1 GewO
- Immobiliendarlehensvermittler mit Erlaubnis nach § 34i Abs. 1 S. 1 GewO

Zuständige Behörde für die Erlaubnis:

- § 34d GewO: IHK für München und Oberbayern, Max-Joseph-Str. 2, 80333 München
- § 34f GewO: IHK für München und Oberbayern, Max-Joseph-Str. 2, 80333 München
- § 34i GewO: IHK für München und Oberbayern, Max-Joseph-Str. 2, 80333 München

Die Eintragung im Vermittlerregister

- als Versicherungsmakler unter der Registernummer D-84H1-PRJO4-14
- als Finanzanlagenvermittler unter der Registernummer D-F-155-73Z8-01
- als Immobiliendarlehensvermittler unter der Registernummer D-W-155-9HLJ-76

kann wie folgt überprüft werden (gemeinsame Registerstelle):

- Deutscher Industrie- und Handelskammertag (DIHK), Breite Straße 29, 10178 Berlin
- Telefon 0180 600 58 50 (Festnetzpreis 0,20 €/Anruf)
- www.vermittlerregister.info

Informationen über die Vergütung bei der Tätigkeit als Versicherungsmakler:

Als Versicherungsmakler bieten wir eine Beratung an. Die Vergütung – Courtage genannt – für unsere Beratungs-, Vermittlungs- und Betreuungstätigkeit trägt gewohnheitsrechtlich das Versicherungsunternehmen. Die Courtage ist Bestandteil der Versicherungsprämie. Hiervon Abweichendes muss ausdrücklich zwischen uns und dem Auftraggeber vereinbart werden. Insbesondere bei der Vermittlung von sogenannten Nettoprodukten wird in der Regel eine separate Vergütungsabrede vereinbart, die den Auftraggeber zur Zahlung der Vergütung verpflichtet. Nettoprodukte sind Produkte bei denen die Vermittlungsvergütung nicht in der Versicherungsprämie enthalten ist. Eine Vergütung in Form anderer Zuwendungen erhält unser Unternehmen nicht.

Unser Unternehmen bietet neben der Versicherungsvermittlung und -betreuung kaufmännische Dienste für Kunden an, die diese auch direkt bezahlen.

Kunden, die nicht Verbraucher sind, können wir außerdem auf Honorarbasis beraten.

Informationen über Emittenten und Anbieter, zu deren Finanzanlagen Vermittlungs- oder Beratungsleistungen angeboten werden:

Vermittelt und beraten wird zu Finanzanlagen aus der gesamten Breite des in Deutschland bestehenden Marktes, soweit dies im Rahmen der behördlichen Zulassung als Finanzanlagenvermittler/-berater nach § 34f GewO zulässig ist.

Erstinformation gemäß § 15 der Versicherungsvermittlervordnung und gem. § 12 Finanzanlagenvermittlervordnung sowie Erklärung zu nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen



Informationen über die Vergütung bei der Finanzanlagenberatung und

-vermittlung: Im Zusammenhang mit der Anlageberatung oder -vermittlung erfolgt die Vergütung ausschließlich durch Zuwendungen von Dritten, welche auch behalten werden dürfen.

Information zu den Schlichtungsstellen gemäß § 214 VVG und zur Teilnahme am Streitbeilegungsverfahren gemäß § 36 Verbraucherstreitbeilegungsgesetz:

Zur außergerichtlichen Streitbeilegung können untenstehende Schlichtungsstellen angerufen werden. Gemäß § 17 Abs. 4 der Versicherungsvermittlungsverordnung sind wir verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor folgenden Verbraucherschlichtungsstellen teilzunehmen:

- Versicherungsombudsmann e. V. , Postfach 08 06 32, 10006 Berlin, www.versicherungsombudsmann.de
- Ombudsmann für die private Kranken- und Pflegeversicherung, Postfach 06 02 22, 10052 Berlin, www.pkv-ombudsmann.de

Online-Streitbeilegung gemäß Art. 14 Abs. 1 Verordnung über Online-Streitbeilegung in Verbraucherangelegenheiten (ODR-VO):

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS-Plattform) bereit, die Verbraucher unter <https://webgate.ec.europa.eu/odr/main/> finden. Verbraucher haben die Möglichkeit, diese Plattform für außergerichtliche Beilegung ihrer Streitigkeiten über vertragliche Verpflichtungen zu nutzen.

Unsere E-Mail-Adresse: kf@dr-ludwig-partner.de

Beschwerdemanagement

Ihre Zufriedenheit hat für uns höchste Priorität. Falls Sie dennoch einmal nicht mit unserer Tätigkeit zufrieden sein sollten, haben Sie die Möglichkeit, eine Beschwerde bei uns einzureichen.

Die Beschwerde kann schriftlich per Brief, telefonisch (siehe Kontaktdaten auf Seite 1) oder per E-Mail an beschwerde@dr-ludwig-partner.de eingereicht werden.

Erhalten wir eine Beschwerde, bestätigen wir Ihnen unverzüglich den Eingang und unterrichten Sie über das Verfahren der Beschwerdebearbeitung sowie die ungefähre Bearbeitungszeit. Sollten wir feststellen, dass Ihre Beschwerde einen Gegenstand betrifft, für den wir nicht zuständig sind, informieren wir Sie umgehend hierüber und teilen Ihnen, soweit uns diese möglich ist, die zuständige Stelle mit.

Wir werden Ihre Beschwerde umfassend prüfen und diese schnellstmöglich beantworten. Sollte dies einmal nicht möglich sein, unterrichten wir Sie über die Gründe der Verzögerung und darüber, wann die Prüfung voraussichtlich abgeschlossen sein wird.

Auf Wunsch erteilen wir Ihnen alle Benachrichtigungen und Informationen schriftlich. Sofern wir Ihrem Anliegen nicht oder nicht vollständig nachkommen können, erläutern wir Ihnen die Gründe hierfür und weisen Sie auf etwaig bestehende Möglichkeiten hin, wie Sie Ihr Anliegen weiter verfolgen können.

Berufsrechtliche Regelungen:

- § 34d Gewerbeordnung
- §§ 59-68 VVG
- VersVermV

Die berufsrechtlichen Regelungen können über die vom Bundesministerium der Justiz und von der juris GmbH betriebene Homepage www.gesetze-im-internet.de eingesehen und abgerufen werden.

Erklärung zu nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen

Informationen gem. Artikel 3 Transparenz-Verordnung (Transparenz bei den Strategien für den Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken)

Im Rahmen der Auswahl von Versicherungsgesellschaften und Versicherungsprodukten berücksichtigen wir die von den Versicherern zur Verfügung gestellten Informationen.

Versicherer, die erkennbar keine Strategie zur Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken in ihre Investitionsentscheidungen einbeziehen, bieten wir ggf. nicht an. Im Rahmen der im Kundeninteresse erfolgenden individuellen Beratung stellen wir gesondert dar, wenn die Berücksichtigung der Nachhaltigkeitsrisiken bei der Investmententscheidung für uns erkennbare Vor- bzw. Nachteile für den individuellen Kunden bedeuten.

Über die jeweilige Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken bei Investitionsentscheidungen des jeweiligen Versicherers informiert dieser mit dessen vorvertraglichen Informationen.

Bei Fragen können Sie uns gerne im Vorfeld eines möglichen Vertragsabschlusses ansprechen.

Informationen gem. Artikel 4 Abs. 5 Transparenz-Verordnung (nachteiliger Nachhaltigkeitsauswirkungen auf Ebene des Unternehmens)

Im Rahmen der Beratung werden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren der Finanzmarktteilnehmer (Versicherer) berücksichtigt. Die Berücksichtigung erfolgt auf Basis der von den Versicherungsunternehmen zur Verfügung gestellten Informationen. Für deren Richtigkeit ist der Vermittler nicht verantwortlich.

Zur Zeit kann eine Berücksichtigung auf Grund sich aufbauender, aber aktuell noch ggf. rudimentärer Informationen durch die Versicherer zu Ihren Unternehmen lediglich bedingt erfolgen.

Informationen gem. Artikel 5 Abs. 5 Transparenz-Verordnung (Transparenz der Vergütungspolitik im Zusammenhang mit der Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken)

Die Vergütung für die Vermittlung von Versicherungen orientiert sich nicht an den Nachhaltigkeitsrisiken, die mit den Anlagen dieser einhergehen. Dies bedeutet insbesondere, dass die Vergütungshöhe des Produktes nicht von den Nachhaltigkeitsrisiken der Anlage positiv oder negativ beeinflusst wird.

Informationen gem. Artikel 6 Abs. 2 Transparenz-Verordnung (Transparenz bei der Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken)

Bei der Beratung zu Versicherungsanlageprodukten, Riester- und Basisrenten bzw. bAV werden die Nachhaltigkeitsrisiken einbezogen, in dem die vorvertraglichen Informationen der Versicherer verwendet werden.

Bei einer möglichen pflichtgemäßen Einschätzung einer vergleichbaren oder besseren Rendite des Produktes, das Nachhaltigkeitsrisiken berücksichtigt, wird dieses Produkt vorrangig empfohlen.

Erstinformation gemäß § 15 der Versicherungsvermittlervordnung sowie Erklärung zu nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen



Dr. Ludwig & Partner GmbH Versicherungsmakler
Bahnhofstr. 8, 01796 Pirna
Telefon: 03501/528571, Fax: 03501/528578
E-Mail: mail@dr-ludwig-partner.de, Internet: www.dr-ludwig-partner.de
Amtsgericht Dresden: HRB 42809
Geschäftsführer: Frank Ludwig

zugelassene Tätigkeit

- Versicherungsmakler mit Erlaubnis nach § 34d Abs. 1 der Gewerbeordnung (GewO)

Zuständige Behörde für die Erlaubnis:

- § 34d GewO: IHK Dresden, Langer Weg 4, 01239 Dresden

Die Eintragung im Vermittlerregister

- als Versicherungsmakler unter der Registernummer D-KZQ6-UQPX0-76

kann wie folgt überprüft werden (gemeinsame Registerstelle nach § 11a Abs. 1 GewO):

- Deutscher Industrie- und Handelskammertag (DIHK), Breite Straße 29, 10178 Berlin
- Telefon 0180 600 58 50 (Festnetzpreis 0,20 €/Anruf)
- www.vermittlerregister.info

Informationen über die Vergütung bei der Tätigkeit als Versicherungsmakler:

Als Versicherungsmakler bieten wir eine Beratung an. Die Vergütung – Courtage genannt – für unsere Beratungs-, Vermittlungs- und Betreuungstätigkeit trägt gewohnheitsrechtlich das Versicherungsunternehmen. Die Courtage ist Bestandteil der Versicherungsprämie. Hiervon Abweichendes muss ausdrücklich zwischen uns und dem Auftraggeber vereinbart werden. Insbesondere bei der Vermittlung von sogenannten Nettoprodukten wird in der Regel eine separate Vergütungsabrede vereinbart, die den Auftraggeber zur Zahlung der Vergütung verpflichtet. Nettoprodukte sind Produkte bei denen die Vermittlungsvergütung nicht in der Versicherungsprämie enthalten ist. Eine Vergütung in Form anderer Zuwendungen erhält unser Unternehmen nicht.

Unser Unternehmen bietet neben der Versicherungsvermittlung und -betreuung kaufmännische Dienste für Kunden an, die diese auch direkt bezahlen.

Kunden, die nicht Verbraucher sind, können wir außerdem auf Honorarbasis beraten.

Information zu den Schlichtungsstellen gemäß § 214 VVG und zur Teilnahme am Streitbeilegungsverfahren gemäß § 36 Verbraucherstreitbeilegungsgesetz:

Zur außergerichtlichen Streitbeilegung können untenstehende Schlichtungsstellen angerufen werden. Gemäß § 17 Abs. 4 der Versicherungsvermittlungsverordnung sind wir verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor folgenden Verbraucherschlichtungsstellen teilzunehmen:

- Versicherungsombudsman e. V., Postfach 08 06 32, 10006 Berlin, www.versicherungsombudsman.de
- Ombudsman für die private Kranken- und Pflegeversicherung, Postfach 06 02 22, 10052 Berlin, www.pkv-ombudsman.de

Rev. 12 vom 26.06.2023

Erstinformation gemäß § 15 der Versicherungsvermittlervordnung sowie Erklärung zu nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen



Online-Streitbeilegung gemäß Art. 14 Abs. 1 Verordnung über Online-Streitbeilegung in Verbraucherangelegenheiten (ODR-VO):

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS-Plattform) bereit, die Verbraucher unter <https://webgate.ec.europa.eu/odr/main/> finden. Verbraucher haben die Möglichkeit, diese Plattform für außergerichtliche Beilegung ihrer Streitigkeiten über vertragliche Verpflichtungen zu nutzen.

Unsere E-Mail-Adresse: mail@dr-ludwig-partner.de

Beschwerdemanagement

Ihre Zufriedenheit hat für uns höchste Priorität. Falls Sie dennoch einmal nicht mit unserer Tätigkeit zufrieden sein sollten, haben Sie die Möglichkeit, eine Beschwerde bei uns einzureichen.

Die Beschwerde kann schriftlich per Brief, telefonisch (siehe Kontaktdaten auf Seite 1) oder per E-Mail an beschwerde@dr-ludwig-partner.de eingereicht werden.

Erhalten wir eine Beschwerde, bestätigen wir Ihnen unverzüglich den Eingang und unterrichten Sie über das Verfahren der Beschwerdebearbeitung sowie die ungefähre Bearbeitungszeit. Sollten wir feststellen, dass Ihre Beschwerde einen Gegenstand betrifft, für den wir nicht zuständig sind, informieren wir Sie umgehend hierüber und teilen Ihnen, soweit uns diese möglich ist, die zuständige Stelle mit.

Wir werden Ihre Beschwerde umfassend prüfen und diese schnellstmöglich beantworten. Sollte dies einmal nicht möglich sein, unterrichten wir Sie über die Gründe der Verzögerung und darüber, wann die Prüfung voraussichtlich abgeschlossen sein wird.

Auf Wunsch erteilen wir Ihnen alle Benachrichtigungen und Informationen schriftlich. Sofern wir Ihrem Anliegen nicht oder nicht vollständig nachkommen können, erläutern wir Ihnen die Gründe hierfür und weisen Sie auf etwaig bestehende Möglichkeiten hin, wie Sie Ihr Anliegen weiter verfolgen können.

Berufsrechtliche Regelungen:

- § 34d Gewerbeordnung (GewO)
- §§ 59-68 Gesetz über den Versicherungsvertrag VVG
- Verordnung über die Versicherungsvermittlung und -beratung (VersVermV)

Die berufsrechtlichen Regelungen können über die vom Bundesministerium der Justiz und von der juris GmbH betriebene Homepage www.gesetze-im-internet.de eingesehen und abgerufen werden.

Rev. 12 vom 26.06.2023

Dr. Ludwig & Partner GmbH Versicherungsmakler

Bahnhofstr. 8 – 01796 Pirna

Tel. 03501 / 528571 – Fax: 03501 / 528578 – E-Mail: mail@dr-ludwig-partner.de

Erklärung zu nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen

Informationen gem. Artikel 3 Transparenz-Verordnung (Transparenz bei den Strategien für den Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken)

Im Rahmen der Auswahl von Versicherungsgesellschaften und Versicherungsprodukten berücksichtigen wir die von den Versicherern zur Verfügung gestellten Informationen.

Versicherer, die erkennbar keine Strategie zur Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken in ihre Investitionsentscheidungen einbeziehen, bieten wir ggf. nicht an. Im Rahmen der im Kundeninteresse erfolgenden individuellen Beratung stellen wir gesondert dar, sofern die Berücksichtigung der Nachhaltigkeitsrisiken bei der Investmententscheidung für uns erkennbare Vor- bzw. Nachteile für den individuellen Kunden bringen könnte.

Über die jeweilige Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken bei Investitionsentscheidungen des jeweiligen Versicherers informiert dieser mit dessen vorvertraglichen Informationen.

Bei Fragen können Sie uns gerne im Vorfeld eines möglichen Vertragsabschlusses ansprechen.

Informationen gem. Artikel 4 Abs. 5 Transparenz-Verordnung (nachteiliger Nachhaltigkeitsauswirkungen auf Ebene des Unternehmens)

Im Rahmen der Beratung werden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren der Finanzmarktteilnehmer (Versicherer) berücksichtigt. Die Berücksichtigung erfolgt auf Basis der von den Versicherungsunternehmen zur Verfügung gestellten Informationen. Für deren Richtigkeit ist der Vermittler nicht verantwortlich.

Zurzeit kann eine Berücksichtigung auf Grund sich aufbauender, aber aktuell noch ggf. rudimentärer Informationen durch die Versicherer zu Ihren Unternehmen lediglich bedingt erfolgen.

Informationen gem. Artikel 5 Abs. 5 Transparenz-Verordnung (Transparenz der Vergütungspolitik im Zusammenhang mit der Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken)

Die Vergütung für die Vermittlung von Versicherungen orientiert sich nicht an den Nachhaltigkeitsrisiken, die mit den Anlagen dieser einhergehen. Dies bedeutet insbesondere, dass die Vergütungshöhe des Produktes nicht von den Nachhaltigkeitsrisiken der Anlage positiv oder negativ beeinflusst wird.

Informationen gem. Artikel 6 Abs. 2 Transparenz-Verordnung (Transparenz bei der Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken)

Bei der Beratung zu Versicherungsanlageprodukten, Riester- und Basisrenten bzw. bAV werden die Nachhaltigkeitsrisiken einbezogen, in dem die vorvertraglichen Informationen der Versicherer verwendet werden.

Bei einer möglichen pflichtgemäßen Einschätzung einer vergleichbaren oder besseren Rendite des Produktes, das Nachhaltigkeitsrisiken berücksichtigt, wird dieses Produkt vorrangig empfohlen.

Informationspflichten beim ersten Geschäftskontakt sowie Erklärung zu nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen



BFL Beteiligungs GmbH
Bahnhofstr. 8, 01796 Pirna
Telefon: 03501/528571, Fax: 03501/528578
E-Mail: mail@dr-ludwig-partner.de, Internet: www.dr-ludwig-partner.de
Amtsgericht Dresden: HRB 5262
Geschäftsführer: Frank Ludwig

zugelassene Tätigkeit

- Immobilienmakler, Darlehensvermittler, Bauträger, Baubetreuer, Immobilienverwalter mit Erlaubnis nach § 34c GewO (Gewerbeordnung)
- Finanzanlagenvermittler mit Erlaubnis nach § 34f Abs. 1, Satz 1, Nr. 1, 2 und 3 GewO
- Immobiliendarlehensvermittler mit Erlaubnis nach § 34i Abs. 1 S. 1 GewO.

Zuständige Behörde für die Erlaubnis:

- § 34c GewO: Landratsamt Sächsische Schweiz -Osterzgebirge, Schloßhof 2 /4, 01796 Pirna
- § 34f GewO: Landratsamt Sächsische Schweiz -Osterzgebirge, Schloßhof 2 /4, 01796 Pirna
- § 34i GewO: Landratsamt Sächsische Schweiz -Osterzgebirge, Schloßhof 2 /4, 01796 Pirna

Die Eintragung im Vermittlerregister

- als Finanzanlagenvermittler unter der Registernummer D-F-144-A19L-01
- als Immobiliendarlehensvermittler unter der Registernummer D-W-144-11VY-23

kann wie folgt überprüft werden (gemeinsame Registerstelle nach § 11a Abs. 1 GewO):

- Deutscher Industrie- und Handelskammertag (DIHK), Breite Straße 29, 10178 Berlin
- Telefon 0180 600 58 50 (Festnetzpreis 0,20 €/Anruf)
- www.vermittlerregister.info

Informationen über Emittenten und Anbieter, zu deren Finanzanlagen Vermittlungs- oder Beratungsleistungen angeboten werden:

Vermittelt und beraten wird zu Finanzanlagen aus der gesamten Breite des in Deutschland bestehenden Marktes, soweit dies im Rahmen der behördlichen Zulassung als Finanzanlagenvermittler/-berater nach § 34f GewO zulässig ist.

Informationen über die Vergütung bei der Finanzanlagenberatung und

-vermittlung: Im Zusammenhang mit der Anlageberatung oder -vermittlung erfolgt die Vergütung ausschließlich durch Zuwendungen von Dritten in Form von Provisionen, Durchführung von Schulungen, Erbringungen von Dienstleistungen oder die Übernahme von Schulungskosten und/oder Überlassung von Software.

Die Zuwendungen dürfen behalten werden. Die Höhe der Zuwendungen wird dem Anleger gemäß § 17 FinVermV bei jedem Geschäft über Finanzanlagen offengelegt.

Beschwerdemanagement

Ihre Zufriedenheit hat für uns höchste Priorität. Falls Sie dennoch einmal nicht mit unserer Tätigkeit zufrieden sein sollten, haben Sie die Möglichkeit, eine Beschwerde bei uns einzureichen.

Die Beschwerde kann schriftlich per Brief, telefonisch (siehe Kontaktdaten auf Seite 1) oder per E-Mail an beschwerde@dr-ludwig-partner.de eingereicht werden.

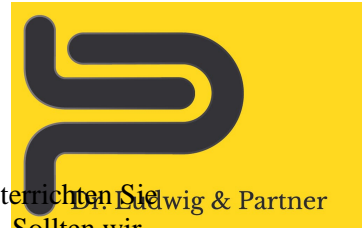
Rev. 12 vom 26.06.2023

BFL Beteiligungs GmbH

Bahnhofstr. 8 – 01796 Pirna

Tel. 03501 / 528571 – Fax: 03501 / 528578 – E-Mail: mail@dr-ludwig-partner.de

Informationspflichten beim ersten Geschäftskontakt sowie Erklärung zu nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen



Erhalten wir eine Beschwerde, bestätigen wir Ihnen unverzüglich den Eingang und unterrichten Sie über das Verfahren der Beschwerdebearbeitung sowie die ungefähre Bearbeitungszeit. Sollten wir feststellen, dass Ihre Beschwerde einen Gegenstand betrifft, für den wir nicht zuständig sind, informieren wir Sie umgehend hierüber und teilen Ihnen, soweit uns diese möglich ist, die zuständige Stelle mit.

Wir werden Ihre Beschwerde umfassend prüfen und diese schnellstmöglich beantworten. Sollte dies einmal nicht möglich sein, unterrichten wir Sie über die Gründe der Verzögerung und darüber, wann die Prüfung voraussichtlich abgeschlossen sein wird.

Auf Wunsch erteilen wir Ihnen alle Benachrichtigungen und Informationen schriftlich. Sofern wir Ihrem Anliegen nicht oder nicht vollständig nachkommen können, erläutern wir Ihnen die Gründe hierfür und weisen Sie auf etwaig bestehende Möglichkeiten hin, wie Sie Ihr Anliegen weiter verfolgen können.

Berufsrechtliche Regelungen:

- § 34c Gewerbeordnung (GewO)
- § 34f Gewerbeordnung (GewO)
- Verordnung über die Finanzanlagenvermittlung (FinVermV)
- § 34i Gewerbeordnung (GewO)
- Verordnung über Immobiliendarlehensvermittlung (ImmVermV)

Die berufsrechtlichen Regelungen können über die vom Bundesministerium der Justiz und von der juris GmbH betriebene Homepage www.gesetze-im-internet.de eingesehen und abgerufen werden.

Rev. 12 vom 26.06.2023

BFL Beteiligungs GmbH

Bahnhofstr. 8 – 01796 Pirna

Tel. 03501 / 528571 – Fax: 03501 / 528578 – E-Mail: mail@dr-ludwig-partner.de

Informationspflichten beim ersten Geschäftskontakt sowie Erklärung zu nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen



Erklärung zu nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen

Informationen gem. Artikel 3 Transparenz-Verordnung (Transparenz bei den Strategien für den Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken)

Im Rahmen der Auswahl von Produktgeber und Produkt berücksichtigen wir die von den Produktgebern zur Verfügung gestellten Informationen.

Produktgebern, die erkennbar keine Strategie zur Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken in ihre Investitionsentscheidungen einbeziehen, bieten wir ggf. nicht an. Im Rahmen der im Kundeninteresse erfolgenden individuellen Beratung stellen wir gesondert dar, sofern die Berücksichtigung der Nachhaltigkeitsrisiken bei der Investmententscheidung für uns erkennbare Vor- bzw. Nachteile für den individuellen Kunden bringen könnte.

Über die jeweilige Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken bei Investitionsentscheidungen des jeweiligen Versicherers informiert dieser mit dessen vorvertraglichen Informationen.

Bei Fragen können Sie uns gerne im Vorfeld eines möglichen Vertragsabschlusses ansprechen.

Informationen gem. Artikel 4 Abs. 5 Transparenz-Verordnung (nachteiliger Nachhaltigkeitsauswirkungen auf Ebene des Unternehmens)

Im Rahmen der Beratung werden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren der Finanzmarktteilnehmer (Produktgeber) berücksichtigt. Die Berücksichtigung erfolgt auf Basis der von den Produktgebern zur Verfügung gestellten Informationen. Für deren Richtigkeit ist der Vermittler nicht verantwortlich.

Zur Zeit kann eine Berücksichtigung auf Grund sich aufbauender, aber aktuell noch ggf. rudimentärer Informationen durch die Produktgeber zu Ihren Unternehmen lediglich bedingt erfolgen.

Informationen gem. Artikel 5 Abs. 5 Transparenz-Verordnung (Transparenz der Vergütungspolitik im Zusammenhang mit der Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken)

Die Vergütung für die Vermittlung von Finanzanlagen und Darlehen orientiert sich nicht an den Nachhaltigkeitsrisiken, die mit den Anlagen dieser einhergehen. Dies bedeutet insbesondere, dass die Vergütungshöhe des Produktes nicht von den Nachhaltigkeitsrisiken der Anlage positiv oder negativ beeinflusst wird.

Informationen gem. Artikel 6 Abs. 2 Transparenz-Verordnung (Transparenz bei der Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken)

Bei der Beratung zu Finanzanlagen und Darlehen werden die Nachhaltigkeitsrisiken einbezogen, in dem die vorvertraglichen Informationen der Produktgeber verwendet werden.

Bei einer möglichen pflichtgemäßen Einschätzung einer vergleichbaren oder besseren Rendite des Produktes, das Nachhaltigkeitsrisiken berücksichtigt, wird dieses Produkt vorrangig empfohlen.

Rev. 12 vom 26.06.2023

BFL Beteiligungs GmbH

Bahnhofstr. 8 – 01796 Pirna

Tel. 03501 / 528571 – Fax: 03501 / 528578 – E-Mail: mail@dr-ludwig-partner.de